



„Wir müssen unsere Kräfte bündeln“

Der Deutsche Minicar Club (DMC) feiert in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag. In diesem halben Jahrhundert hat sich der Verband immer wieder den geänderten technischen Verbesserungen und generellen Einstellungen zum Modellsport angepasst. Aktuell und zukünftig steht er vor weiteren neuen Herausforderungen. Darüber sprach die Redaktion mit Dirk Horn, dem Präsidenten des DMC. Dirk Horn, im November 2018 gewählt, ist der achte Präsident seit 1971. Davor war er von 2004 bis 2007 sowie von 2009 bis 2015 Vizepräsident. Von 1999 bis 2004 bekleidete er außerdem das Amt des Offroadreferenten Verbrenner 1:8. In der letzten Ausgabe (2/2021) veröffentlichte Cars & Details eine kurze Chronik des Verbandes.

C&D: Zunächst noch einmal herzlichen Glückwunsch zum 50. Geburtstag. Gibt es im Laufe des Jahres noch eine Geburtstagsfeier?

Dirk Horn: Eine zentrale Geburtstagsfeier, bei der sich in der Regel dann doch nur die Funktionäre feiern, wollen wir nicht. Wir wollen den Geburtstag mit vielen Anhängern des Automodellsports feiern – mit den Mitgliedern, aber auch mit denen, die sich für unser Hobby interessieren. Geburtstagsfeiern in Form eines Tages der offenen Tür sollen deshalb an möglichst vielen Orten und zu ganz unterschiedlichen Terminen im dritten und vierten Quartal stattfinden. Wo geht das besser als in unseren Vereinen. Vereine, die sich am Tag der offenen Tür beteiligen, werden von uns unterstützt – finanziell und materiell. Gut 20 Vereine machen bereits mit. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir hoffen, dass uns der weitere Verlauf der Corona-Pandemie nicht einen Strich durch die Rechnung macht...

C&D: Beim Stichwort Corona gleich eine Zwischenfrage: Wie hart trifft die Pandemie den Verband, die Vereine und den Automodellrennsport als Ganzes?

„WIR MÜSSEN NEUE ANTWORTEN FINDEN, WIE WIR NEUE MITGLIEDER GEWINNEN KÖNNEN.“

Dirk Horn: Sehr hart! Seit einem Jahr können unsere Vereine ihre Anlagen und Rennstrecken gar nicht oder nur eingeschränkt nutzen. Größere Rennen – wie nationale oder internationale Meisterschaften – fallen seit März 2020 bis auf ganz wenige Ausnahmen aus. Und auch für



Dirk Horn immer an vorderster Front. Hier beim Sportbundtag 2019

dieses Jahr gab es bereits erste Absagen, wie etwa die Euro 1:8 Elektro Off Road oder die WM VG 1:10 Touring. Auch wir wissen heute nicht, ob unsere nationalen Meisterschaften zu den geplanten Terminen stattfinden können, und wenn ja, unter welchen Bedingungen. Da kommt keine Freude auf, weder bei uns noch bei den aktiven Modellsportlern. Den Vereinen sind durch ausgefallene Veranstaltungen in den vergangenen Monaten die Einnahmen weggebrochen. Um ihre Anlagen und Strecken zu unterhalten, sind sie dringend darauf angewiesen. Über Zuschüsse zur Finanzierung von erforderlichen Hygienemaßnahmen versuchen wir ihnen zumindest eine kleine Last abzunehmen. Eine Rückkehr zur Normalität in unserem Hobby wird es erst dann geben, wenn wir alle wieder frei reisen und uns wieder treffen können.

C&D: Wie zufrieden ist denn der Präsident mit den ersten 50 Jahren DMC?

Dirk Horn: Sehr zufrieden! Der Verband hat sich national und international einen festen Platz in der Modellsportszene schaffen können. Aktuell tragen wir in fast zwei Dutzend Rennsportklassen Deutsche Meisterschaften aus – auch für Jugendliche und Senioren. Unsere Mitglieder, sprich Lizenznehmer, starten erfolgreich bei internationalen Meisterschaften. Seit 1998 holten sich acht Fahrer einen WM-Titel, mehr als dreißig einen EM-Titel. Das Rückgrat bilden die über 300 Vereine, die rund 200 permanente Rennstrecken unterhalten und so erst das Hobby ermöglichen.

C&D: Wo sieht der Präsident die großen Herausforderungen des DMC für die Zukunft?

Dirk Horn: Wir werden nur dann zukünftig erfolgreich sein, wenn wir uns jetzt weitaus stärker und schneller als in der Vergangenheit den neuen Herausforderungen stellen. Wir müssen endlich in der digitalen Welt ankommen: So bei der Arbeit in unserer Geschäftsstelle, bei der Mitgliederbetreuung, bei der Öffentlichkeitsarbeit und, und, und. Wir müssen neue Antworten finden, wie wir neue Mitglieder gewinnen können, wie wir unsere Mitglieder noch fester an uns binden. Wir müssen uns außerdem breiter aufstellen und neue Gruppen von Modellautofahrern an uns binden – etwa die Drifter. Wir werden uns in vielen Bereichen professioneller ausrichten müssen. Allein durch das Ehrenamt lassen sich die heutigen Herausforderungen nicht mehr meistern.

Den Sportbundtag 2021 wollen wir im November 2021 übrigens digital per Videokonferenz durchführen. Ein Novum in der Geschichte, nicht nur unseres Verbandes. So sind wir aber weitgehend unabhängig von der Entwicklung der Corona-Pandemie.

C&D: Das hört sich nach viel Arbeit an? Ist das überhaupt noch alles zu leisten?

Dirk Horn: Wir müssen das packen! Es ist zu schaffen, wenn wir alle am gleichen Strang ziehen – die Präsidiumsmitglieder, die Ehrenamtler in den Sportkreisen und in den Vereinen. Mehr mit in die Arbeit einbringen müssen sich auch unsere Lizenznehmer. Je enger wir zusammenrücken, je stärker wir unsere Kräfte bündeln, umso größer sind unsere Möglichkeiten und damit die Chancen, den Verband für die Zukunft fitzumachen.

C&D: Wir wünschen Dir und deinen Kolleginnen und Kollegen im Deutschen Minicar Club viel Erfolg und allzeit ein glückliches Händchen bei der Umsetzung eurer Aufgaben und Ziele.





DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM



Mitmachen – Mitglied werden

Hast auch Du deine Freizeit in den letzten Wochen und Monaten genutzt, um mit deinem Vater dein erstes Modellauto zu montieren? Hast Du als Jugendlicher oder als junger Erwachsener Dir an den vielen langen Wochenenden mit Kontaktbeschränkungen den schon langgehegten Wunsch auf ein Rennautomodell erfüllt? Willst Du deine Neuanschaffung jetzt, wo der Sommer beginnt, zum ersten Mal draußen bewegen? Oder hast Du schon lange ein Modellauto – mit Benzinmotor oder Elektroantrieb - und es macht Dir keinen Spaß mehr, auf Parkplätzen oder im Gelände deinen Boliden um Regenfützen, Coladosen oder um Bierflaschen zu manövrieren?

Dann mach doch mit! Werde Mitglied im Deutschen Minicar Club und einem seiner Vereine. Betreibe Dein Hobby zukünftig mit vielen Gleichgesinnten. Messe Dein Können im Wettstreit mit Gleichgesinnten im Verein, besser noch auf nationaler oder gar internationaler Ebene.

Das bieten Dir der DMC und seine Vereine?

Den geeigneten Verein findest Du in deiner Nähe. Auf unserer Homepage (www.dmc-online.com) sind sie nach Sportkreisen aufgelistet. Rund 300 Vereine gibt es im DMC. Rund 200 davon betreiben eine eigene permanente Rennstrecke, die Dir als Mitglied zur Verfügung steht.



Für jede Rennsparte gibt es spezielle Strecken. Hier die Offroadstrecke für Elektrofahrzeuge des RC Königen

Der Erfahrungsaustausch im Fahrerlager während eines Rennens oder eines Trainings hilft allen Beteiligten, immer besser zu werden

Im Verein triffst Du viele Mitstreiter, die wie Du vielleicht erst gerade anfangen oder die Dir als erfahrene Modellautopiloten hilfreich unter die Arme greifen können und das auch werden.

Bevor Du Mitglied wirst, darfst Du sicher als Gastfahrer einige Runden auf der Strecke drehen. Schnell wirst Du feststellen, dass Deine bisherigen Erfahrungen auf Parkplätzen oder im freien Gelände Dir beim Fahren auf einer abgegrenzten Strecke nur wenig helfen. Dass die, die schon länger mit dem



Immer häufiger steigen junge Mädchen erfolgreich in die Rennszene ein – wie hier Vanessa Wende bei einer DM Buggy 1:8 Nitro

Hobby vertraut sind, immer wieder an Dir vorbeifahren, wird Dich ermuntern, immer wieder zu trainieren, um sie bald herausfordern zu können.

Du wirst auch sehen, dass RC-Cars beileibe keine Spielzeuge sind, sondern technisch anspruchsvoll und meist auf dem neuesten Stand sind. Du kannst sie wie die großen Vorbilder an vielen Stellschrauben auf die Strecke und auf deinen ganz persönlichen Fahrstil einstellen. Je mehr du Dich damit beschäftigst, je mehr Du dich mit anderen austauschst, umso so schneller wirst auch Du in der Lage sein, erfolgreich im Verein oder später nationale und vielleicht auch internationale Rennen zu fahren.

Wenn Du an offiziellen deutschen oder internationalen Meisterschaften teilnehmen willst, brauchst Du dazu eine Lizenz. Die bekommst Du als Mitglied im Deutschen Minicar Club.

Text und Fotos: Bernd Bohlen



Start frei und dabei sein: Darum geht es auch im Modellrennsport

Doch selbst dann, wenn Du nur so zum Spaß fahren willst, bietet dir der Verein dazu die besten Voraussetzungen. Am Wochenende und im Sommer triffst Du abends immer wieder auf Weggefährten, die auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen lassen.

Die Vereine, die keine eigene Rennstrecke besitzen, bieten in regelmäßigen Abständen Rennen in angemieteten Hallen an, in denen sie vor jedem Training und jedem Rennen mit den unterschiedlichsten Mitteln Rennstrecken auf Teppichböden abstecken. Für Vereine mit Rennstrecke ist die Anmietung von Hallen ein probates Mittel, auch im Winter dem Hobby frönen zu können.

Ohne Reglement keine Chancengleichheit

Du kennst es aus dem großen Motorsport. Jede Rennsparte, jede Klasse hat eigene Regeln. Je nach Klasse sind vor allem die technischen Vorgaben bis ins Kleinste geregelt. Das fängt bei der Motorleistung an, geht über das Fahrwerk weiter und hört bei den Reifen auf. Das gilt auch für den Modellautorennsport. Die Erstellung eines allgemeingültigen Reglements für alle Sparten und Klassen ist eine der wichtigen Aufgaben des DMC. Beschlossen wird das Reglement von den Mitgliedern des Deutschen Minicar Clubs auf dem jährlichen Sportbundtag. An dieses Reglement müssen sich alle Veranstalter halten, die Rennen im Namen des Deutschen Minicar Clubs austragen. Der Deutsche Minicar Club trägt auch alle offiziellen Deutschen Meisterschaften aus.

Nutze Du die Chance als Mitglied, Deine Ideen über Deinen Verein in das Reglement mit einzubringen.



Jugendförderung: In der Klasse Buggy 1:8 Nitro fahren die Jugendlichen in einem besonderen Finale ihren Deutschen Meister aus

STARKE MARKEN STARKE NEUHEITEN 2021



6000C MARDER

1/6 Buggy mit 26cc Verbrennungsmotor

1991-2021
30 Jahre MARDER
Die FG "LEGENDE"



QUALITÄTSPRODUKT
HERGESTELLT IN
FRANKREICH/DEUTSCHLAND



T4960 Pirate RS3

1/8 Off-Road Wettbewerbsbuggy
Bausatz - 4WD - L: 510mm
Auch als E-Buggy erhältlich

T4962



RTR

T4953 Pirate SHAKER

Buggy- 1/10 - 4WD - L: 370mm



tornado[®]
Kraftstoffe und Öle

T2M[®]
RACING PRODUCTS

T2M Deutschland
Hobby Modellbau Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a - 66119 Saarbrücken
Telefon : +49 (0)681-51733 - hobby@t2m.tm.fr

www.fg-modellsport.de www.t2m-rc.fr/de

Wir gratulieren Cars & Details zum 20 Jubiläum !



Der Unterhalt einer Rennstrecke ist aufwändig. Das geht nur im Verein. Selbst während eines Rennens werden helfende Hände zum Ausbessern einer Offroadstrecke gebraucht

Als Mitglied und Lizenznehmer geht Dir das neue Reglement als Jahrbuch des DMC jährlich mit dem Mitgliederausweis zu. Du findest es auch auf unserer Homepage (www.dmc-online.com).

Versicherungsschutz für Mitglieder

Die Mitgliedschaft im DMC bietet dem einzelnen Fahrer beim Führen seines RC-Cars einen Haftpflichtschutz an. Der Versicherungsschutz erstreckt sich sowohl auf Personen- als auch auf Sachschäden.

50 Jahre – Jetzt mitmachen!

Das Jahr 2021 ist ein ganz besonderes für den DMC. Er wurde vor 50 Jahren gegründet und hat nun Geburtstag. Das wollen wir feiern. Mit Dir und vielen anderen. Jeder Verein hat die Chance, vor Ort einen vom DMC finanziell und materiell unterstützten Tag der offenen Tür anzubieten, um den DMC und den Verein bekannter zu machen und neue Mitstreiter zu finden.

Mach auch Du mit! Jetzt!



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die bevorstehenden Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.



Teamarbeit gehört dazu: In den Verbrennerklassen geht es nicht ohne, etwa beim Tanken



Rund zwei Drittel der Vereine im DMC betreiben eine eigene Rennstrecke. Die Strecke des Wiesbadener Minicar Clubs ist eine der ältesten in Deutschland

NEWS



Wer Crawled denn da?

Erwischt!

Dieses Bild haben wir im Internet gefunden. In Zeiten wie diesen geschehen manchmal ganz unvorhersehbare Begebenheiten. Das Foto zeigt einen bekannten RC-Car-Rennfahrer beim entschleunigten und entspannten Scaler-Crawlen. Denn normalerweise ist er nur mit Höchstgeschwindigkeit auf den RC-Car-Rennstrecken dieser Welt unterwegs ist.

Sein Kommentar: „Ich habe es versucht, und es war gar nicht so schlecht wie ich zuerst dachte.“

Bild-Quelle: Marc Rheinard RC

Das RC-Car-Magazin!

Mit 68 Hochglanzseiten!

Jetzt Abo-Angebot sichern!



CARS

& DETAILS

www.cars-and-details.de